

Wehrgasse 28/Top 7
1050 Wien
T: +43 1 320 53 17
M: +43 676 433 46 03
E-mail: agentur@hollaender-calix.at

THORSTEN GRÜMBEL



Der aus Kiel stammende Bassist Thorsten Grümbel studierte Gesang in Lübeck und Detmold. Der Preisträger mehrerer Wettbewerbe wechselte nach zehn Jahren im Ensemble der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg 2009 an die Oper Frankfurt und kam 2012 wieder an den schönen Rhein zurück.

Engagements führten Thorsten Grümbel in Opern- und Konzertsäle u.a. nach Aix-en Provence, Antwerpen, Luxembourg, London, Wien, Paris, Kiel, Berlin, Genf, Leipzig, Hamburg, Köln, New York, Rouen, Belgrad, Basel, Frankfurt, Dresden, München, Barcelona, Prag, Stockholm, Taipeh, Wiesbaden, Zürich und zu den Festspielen u.a. in Mézières, Montreux, Straßburg, Savonlinna, Ludwigsburg, Nantes, Schwerin und St.Margarethen.

Umfangreiche Radio-, CD- und DVD-Aufnahmen dokumentieren seine vielseitige Arbeit als Opern- und Konzertsänger.

Sein Opernrepertoire umfasst die Mozart-Partien Osmin (Die Entführung aus dem Serail), Figaro, Bartolo (Le

nozze di Figaro), Leporello und Komtur (Don Giovanni), Sarastro (Die Zauberflöte), die Verdi-Partien Banco (Macbeth), Zaccaria (Nabucco), Graf Walter (Luisa Miller), Fiesco (Simon Boccanegra), Sparafucile (Rigoletto), Philipp II. (Don Carlos) und die Wagner-Partien Landgraf Hermann (Tannhäuser), Fasolt und Fafner (Der Ring des Nibelungen), König Heinrich (Lohengrin), Gurnemanz (Parsifal), Hunding (Die Walküre), König Marke (Tristan und Isolde) sowie Strauss-Partien wie Graf Waldner (Arabella), Ochs (Der Rosenkavalier) und viele weitere Werke von Monteverdi bis Hindemith.

An der Deutschen Oper am Rhein ist er in den letzten Spielzeiten u.a. als Sarastro, Osmin, Ochs, Falstaff (Die lustigen Weiber von Windsor), Don Pasquale (Donizetti), Fasolt und Fafner (Ring) Lautsprecher (Kaiser von Atlantis), Basilio (Il barbiere di Siviglia), Frère Laurent (Roméo et Juliette) und König Marke (Tristan und Isolde) aufgetreten.

Thorsten Grümbel gastierte 2018 als König Heinrich (Lohengrin) an der Vlaamse Opera Antwerpen, 2019/20 als Kuno (Freischütz) und Martin Schmoll (Weber/Peter Schmoll) am Theater an der Wien, Sarastro in Lille, sowie als Ramfis (Aida) bei den Open-Air Festspielen in Kiel. 2021/22 sang er Sarastro an der Semperoper in Dresden, Frank (Fledermaus) an der Staatsoper in Hamburg und Sarastro am Theater Kiel, den Falstaff in Die lustigen Weiber von Windsor an der Staatsoper unter den Linden, der Lautsprecher in Der Kaiser von Atlantis sowie den Fasolt in Das Rheingold an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf.

2022/23 sang er unter anderem die Partie des Commendatore (Don Giovanni), Daland (Der fliegende Holländer), Frank (Die Fledermaus), den Erzbischof (Orleanskaya Deva) an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf sowie Frank (Die Fledermaus) an der Staatsoper Hamburg.

2023/24 singt er Sarastro (Die Zauberflöte), Bonzo (Madama Butterfly), Erzbischof (Orleanskaya Deva), Gegner/Wilder Mann (Iwein Löwenritter) sowie Capellio (Capuleti e i Montecchi) an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf sowie Frank (Die Fledermaus) an der Staatsoper Hamburg.